

Elemente der Strategie: Strategiepyramide





Die Strategie des Landkreises Osterode am Harz

Strategie 2013: Der Landkreis Osterode am Harz entwickelt gemeinsam mit der Wirtschaft, den Gemeinden und den Bildungsträgern die Rahmenbedingungen weiter, um Arbeitsplätze zu sichern und zu schaffen.

Strategie 2011: Der Landkreis Osterode am Harz und die Gemeinden verbessern bis 2011 durch interkommunale Zusammenarbeit ihre Handlungsfähigkeit.

Die Mission des Landkreises Osterode am Harz

**Der Landkreis Osterode am Harz -
Wir sind Ihr verlässlicher Partner!
Nutzen sie Ihre Potentiale durch unseren Service!**



Die Vision des Landkreises Osterode am Harz

Wir, alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Landkreises Osterode am Harz...

... gehen verlässlich, vertrauensvoll und respektvoll miteinander um.

... verbessern unseren Service, indem wir unsere Entscheidungen zügig treffen, verständlich und freundlich erklären.

... erbringen unsere Leistungen besonders wirtschaftlich und sichern damit unsere Selbständigkeit.

... handeln eigenverantwortlich und geben untereinander Feedback.

... steigern unsere Leistungen durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung und optimieren unsere internen Abläufe.

... verstehen uns als führender Teil eines Netzwerkes, das die regionalen Potentiale fördert.

Damit rüsten wir uns für die Zukunft und den Wandel.



Das Leitbild des Landkreises Osterode am Harz

Wir, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises Osterode am Harz, fassen mit unserem Leitbild unser Verständnis der Zusammenarbeit untereinander und mit unseren Bürgerinnen und Bürgern zusammen.

Verlässlichkeit, Vertrauen, Respekt

Unsere Werte sind das verlässliche, vertrauensvolle und respektvolle Miteinander. Wir besprechen unsere Anliegen offen und ehrlich. Hierbei bauen wir auf das Vertrauen und den Respekt unserer Kolleginnen und Kollegen. Auf unsere Zusagen ist stets Verlass.

Freundlichkeit, Kompetenz, Transparenz

Für unsere Bürgerinnen und Bürger verbessern wir stetig unseren Service. Dies erreichen wir durch freundlichen Umgang mit ihnen, kurzen Wartezeiten, zügiges Treffen von Entscheidungen, verständliches Erklären unseres Handelns. Wir sind uns bewusst, dass der überwiegende Teil unserer Bürgerinnen und Bürger nicht über das Fachwissen verfügt, daher erhöhen wir ihre Zufriedenheit durch transparente Arbeit.

Wirtschaftlichkeit, Verantwortlichkeit, Kostenbewusstsein

Da wir als Verwaltung von den Bürgern finanziert werden, gehen wir mit den bereitgestellten Ressourcen wirtschaftlich um. Wir fühlen uns für die Kosten, die unsere Entscheidungen verursachen, persönlich verantwortlich und begrenzen diese Kosten, wo es möglich ist. Hierdurch steigern wir unsere Handlungsfähigkeit.

Flexibilität, Ehrlichkeit, Anerkennung

Mit dem Vertrauen unserer Kollegen und Vorgesetzten erledigen wir selbständig unsere Aufgaben. Diesem Vertrauen werden wir durch eigenverantwortliches, flexibles Handeln und gute Leistungen gerecht. Wir zeigen stets unsere Anerkennung für diese Leistungen unserer Kolleginnen und Kollegen und teilen sie auch untereinander ehrlich mit.

Aufgeschlossen, verbesserungsbewusst

Das Lernen aus unseren Arbeitsergebnissen ist Teil unseres Selbstverständnisses. Dabei geben wir uns nicht mit dem Erreichten zufrieden, sondern versuchen stets interne Abläufe zu verbessern. Darüber hinaus nehmen wir an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen teil, um uns für neue Herausforderungen zu rüsten. Diesen kontinuierlichen Verbesserungsprozess leben wir täglich. Wir sind für Vorschläge offen und nehmen diese ernst.

Kooperativ, partnerschaftlich

Insbesondere durch Kooperationen mit anderen Institutionen, Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürgern verbessern wir unsere Leistungen kontinuierlich. Diese Kooperationen gestalten wir partnerschaftlich und aktiv.

Wandlungsfähig, chancenbewusst, gestalterisch

Die Zukunft bietet uns neue Möglichkeiten, die Chancen für unseren Landkreis darstellen. Wir nutzen diese Chancen, um unsere Arbeit zu verbessern. Damit bewältigen wir die sich stetig wandelnden Herausforderungen.



Strategische Oberziele des Landkreises Osterode am Harz

1. Die Organisationseinheiten des Landkreises Osterode am Harz identifizieren bis zum 31.12.2008 eigene Produkte, für die durch horizontale und vertikale interkommunale Zusammenarbeit mittelfristig (bis 5 Jahre) das wirtschaftliche Ergebnis spürbar (> 10 %, mind. 20.000,-- € p.a.) verbessert werden kann.
Nach Entscheidung und näherer sachlicher und zeitlicher Bestimmung des Landrates werden die erforderlichen fachlichen Voraussetzungen erarbeitet.
2. Der Landkreis Osterode am Harz richtet zum 01.08.2009 eine hauptamtliche Koordinierungsstelle für ein Bildungsnetzwerk ein.
In der gemeinsamen Bildungskonferenz im November 2009 wird eine konkrete Aufgabenverteilung vorgenommen, und im Ergebnisprotokoll werden die Akteure und Ziele festgehalten.
Dem Bildungsnetzwerk gehören folgende Partner an:
 - a. Schulträger
 - b. Schulen: BBS I + II, KVHS, allg. Schulen, Ende Sek I/II
 - c. Kreiselternrat
 - d. freie Bildungsträger
 - e. MEKOM
 - f. IHK
 - g. Kreishandwerkerschaft

Die Ziele bezüglich der Qualifizierung und Ausbildung werden in der ersten Bildungskonferenz definiert.

3. Um allen jungen Menschen einen erfolgreichen Start in das Erwerbs- und Berufsleben in eigener Verantwortung zu ermöglichen, sollen die dazu erforderlichen Voraussetzungen frühzeitig von Geburt an vermittelt werden durch:
 - a. die Eltern
 - b. die Kindertageseinrichtungen
 - c. die Schulen und andere Bildungsträger

Bis 2015 wird der Anteil der Abgänger ohne Schulabschluss auf unter 10 % reduziert. Zur Sicherstellung der Voraussetzungen wird eine Kinder- und Familienkonferenz eingerichtet, die bis 2009 die Aktivitäten der Beteiligten bündelt und auf gemeinsame Ziele ausrichtet.

4. Mit Hilfe der direkten Wirtschaftsförderung (5 Mio. €) wird der Landkreis Osterode am Harz partnerschaftlich und aktiv bis 2013 über die Projektförderung 100 Fälle nach der Vorgabe der Richtlinien des Kreistages begleiten und damit mind. 2.200 Dauerarbeitsplätze nachhaltig sichern bzw. schaffen.